

Hausruckviertel

Vizepräsident Josef Langthaler

BEZIRK GRIESKIRCHEN

Präsident BÖbm. Vzlt. i. R. Johann PUCHNER

OG GALLSPACH

Unglaublich agile Jubilarin

Es schien unglaublich, aber am 10. Juni gratulierte die OG der überaus agilen Lebensgefährtin von Altobmann Peter Wanker, Kameradin Regina Resch, zum

siebzigsten Geburtstag. Nachdem ausgiebig gefeiert worden war, verabschiedeten sich die Gratulanten mit herzlichem Dank für die großzügige Bewirtung.



Gratulanten und Jubilarin Regina Resch mit der riesigen Geburtstagstorte

Zum 75. Geburtstag gratuliert

Dem Ij. Schuldirektor, Kam. Alfred Dittel, gratulierte die OG am 15. Juni zum 75. Geburtstag. Zur Feier im Hotel Austria waren Gemeindevertreter und die Kameraden Alfred Haider, Erich Miller und Benno Schinagl eingeladen. Die OG überreichte dem geschätzten Jubilar mit dem Präsent eine OÖKB-Ehrenurkunde für die vorbildliche Kameradschaft. Nach der schönen Feier dankten die Gäste dem Ehepaar Dittel und wünschten dem Jubilar noch viele glückliche Jahre.



Gattin Anita mit Kamerad Dir. i. R. Alfred Dittel

Zusammen 240 Jahre

In den letzten Monaten ist drei Jubilaren, die zusammen 240 Jahre alt sind, gratuliert worden. Am 5. Oktober gratulierte Obm. Alfred Willibald mit den Kameraden seinem Stellvertreter Alfred Haider zu seinem Achtziger. Am 2. Jänner gratulierte eine Abordnung zum selben Jubiläum dem Ij. Kdt. der Feuerwehr und Beiratsmit-

glied Kam. Othmar Johanik. Am 8. April galten die Glückwünsche dem dritten Achtziger, dem Obmann des Wandervereins, Kam. Hermann Harrer. Den Jubilaren gelten die besten Glückwünsche und der Dank für die freundliche Bewirtung. Die Kameraden wünschen ihnen noch viele weitere glückliche Jahre.



ObmStv. Alfred Haider



Der langjährige Beirat Othmar Johanik



Wanderverein-Obmann Kam. Hermann Harrer

Zwei Neunziger gefeiert

Am 1. Mai 2019 gratulierte der Obmann mit seiner Gattin der Kameradin Maria Brunnbauer zum Neunziger. Mit Blumen und einem kleinen Geschenk überreichten sie ihr auch die Auszeichnung für 30 Jahre treue Mitgliedschaft. Die geschätzte und allseits beliebte ehem. Trafikantin freute sich sehr und ließ den Kameraden die besten Grüße übermitteln.

Den treuen Kam. Wilhelm Meidlhumer, Schmiedemeister i. R. und Gatte der Fahnenmutter, besuchten am 15. Juni die Kameraden zum Neunziger. Mit Vertretern der Gemeinde und Feuerwehr gratulierten und überreichten die Kameraden Alfred Haider und Erich Miller ein Geschenk der OG und wünschten weiterhin alles Gute.



Kam.ⁱⁿ Maria Brunnbauer mit Obmann Alfred Willibald und Gattin Gabriele



Jubilar Wilhelm Meidlhumer mit den Gratulanten Kam. Erich Miller und ObmStv. Alfred Haider

STADTVERBAND GRIESKIRCHEN

Kam. List hilft Waisenkindern



Mit seinem vorbildlichen sozialen Engagement unterstützt Kam. Erich List seit vielen Jahren Waisenkinder in Uganda.

Bei der letzten kam. Zusammenkunft im Gh. Friedl präsentiert

Kam. Erich List ein von ihm ins Leben gerufenes Hilfsprojekt für

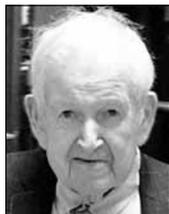
Waisenkinder im afrikanischen Uganda. In der Hauptstadt Kampala startete er vor vielen Jahren dieses Herzensprojekt. Mit der Stiftung „WOE-WIE“ unterstützt er seither Waisenkinder nicht nur finanziell, sondern weit darüber

hinaus. Damit hat er sich nicht nur in Kampala große Wertschätzung verdient, sondern nach seinem beeindruckenden Filmvortrag auch den höchsten Respekt seiner Kameraden in Grieskirchen.

EIN STÜCK GRIESKIRCHEN

Am 9. Juni verstarb im 85. Lebensjahr der angesehene Kaufmann i. R. Kamerad Fritz Kastner. Er führte viele Jahrzehnte das von seinen Eltern 1929 gegründete weithin bekannte gleichnamige Kaufhaus in der Stadt. 1968 stellte er es erfolgreich von Gemischtwaren auf Bekleidung um. Danach wurde es zu einem der führenden Modehäuser. Die Grieskirchner und der Kameradschaftsbund werden dem

Kam. Fritz
Kastner



treuen Kam. Fritz Kastner ein ehrendes Andenken bewahren.

(Kam. KommR Leopold Haberfellner ist 97 Jahre! – siehe Nachtrag S. 63)

OG MEGGENHOFEN

IN DANKBARER ERINNERUNG

Am 4. November, zwei Tage nach seinem 90. Geburtstag, verstarb Kam. Rudolf Kraxberger. Die Kameraden begleiteten ihn zur letzten Ruhestätte. Sie werden dem geschätzten und treuen Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren. SCHRIF JOHANN EIGL

Kam. Rudolf
Kraxberger



OG PEUERBACH

Zwei Siebzigern gratuliert

Die Ortsgruppe hat kürzlich zwei Jubilaren zu ihren Siebzigern herzlich gratuliert. Am 28. Mai wünschte sie Kam.

Johann Sattlberger und am 14. Juni dem treuen Kam. Josef Tauschek weiterhin viel Gesundheit und Glück.



Jubilar Kam.
Johann Sattl-
berger



Ebenfalls sieb-
zig: Kamerad
Josef Tauschek.

ABSCHIED VOM ÄLTESTEN KAMERADEN

Am 30. April musste die OG von ihrem ältesten Kam. Josef Mayr, vulgo Schmied zu Mühlbrenning, Abschied nehmen. Er war Jahrgang 1927 und musste daher 1944 mit 17 Jahren zur dt. Wehrmacht einrücken. 1973 trat er dem KB Peuerbach bei. Er war 46 Jahre

Kam. Josef
Mayr



lang ein treuer und aktiver Kamerad. Dies wurde ihm mit zahlreichen Auszeichnungen gedankt.

Nun wird ihm ein ehrenvolles Andenken bewahrt.

SCHRIF HUBERT HASLEHNER

OG ROTTENBACH

Für eine saubere Umwelt

Am 6. April nahm Kas. Friedrich Jedinger mit Obm. Horst Hamedinger an der Flurreinigungsaktion der Gemeinde teil. Dabei ist wieder eine ganze Menge Müll im

Gemeindegebiet gesammelt worden. Es erstaunt immer wieder, dass es noch Mitmenschen gibt, die scheinbar kein Umweltbewusstsein haben.



Der Vorstand dankt ihren beiden fleißigen Kameraden.

OG ST. AGATHA

Goldenes Hochzeitsjubiläum

Der KB St. Agatha gratulierte dem Kameraden Josef Renauer und seiner Gattin Stefani zur Goldenen

Hochzeit. Die Kameraden wünschen dem Jubiläumspaar noch viele glückliche gemeinsame Jahre.



Ein vorbildliches und
goldenes Ehepaar:
Kamerad Josef
mit Gattin Stefani
Renauer

Ältester Kamerad achtzig



In bester
Verfassung fei-
erte Kam. Ernst
Steindl seinen
Achtziger.

Kam. Ernst Steindl feierte kürzlich seinen Achtziger. Er ist damit das älteste Mitglied der OG. Die Kameraden mit ihren Partnern konnten sich bei der großen Feier davon überzeugen, wie fit man mit achtzig sein kann. Obmann August Andlinger gratulierte dem Jubilar und wünschte ihm noch viele schöne Tage im Kreise seiner Familie und Kameraden.

IN EHRENVOLLER ERINNERUNG

Den Kameraden bleibt nur die ehrenvolle Erinnerung an zwei Kameraden, die im Frühjahr verstorben sind. Am 17. März ver-

starb Kam. August Baldinger im 78. Lebensjahr. Ihm folgte Kam. Josef Pointinger am 17. Mai nach erfülltem Leben mit 91 Jahren.

Beide werden den Kameraden in bester Erinnerung bleiben. Das

Mitgefühl der OG gilt den trauernden Familien.

Kam. August Baldinger



Kam. Josef Pointinger



OG WAIZENKIRCHEN

Jugendliche 65 Jahre

Die OG gratuliert den Kameraden Rudolf Weinzierl und Franz Schlackl zu ihren „jugendlichen“ 65. Ge-

burtstagen. Die Kameraden wünschen beiden weiterhin alles Gute und viel Freude in ihren Reihen.

Ein besonderer Dank

Der Vorstand dankt allen Kameradinnen und Kameraden, die in so erfreulich großer Anzahl an

den Stammtischen und Ausrückungen teilnehmen! So macht Kameradschaft Freude.

Beim Gründungsfest in Seeham



Am 26. Mai folgten Abordnungen der OG Waizenkirchen und Prambachkirchen der Einladung des Salzburger Kameradschaftsbunds in Seeham zum 100-jährigen Gründungsfest. Chauffeur Rudolf Lehner-Dittenberger brachte beide Ortsgruppen

sicher und komfortabel ans Ziel. Dort sind sie von der charmannten Ehrendame Carina durch das gelungene Jubiläumsfest begleitet worden.

Herzlichen Dank und Glückwünsche zum tollen Fest der OG Seeham.

ÄLTESTES MITGLIED VERSTORBEN

Am 29. Mai ist der älteste Kamerad der OG, Johann Oberleitner, im 95 Lj. verstorben. Seine Lebensplanung ist mit 17 Jahren durch die Einberufung zur dt. Wehrmacht jäh über den Haufen geworfen worden. Er musste sein Studium in Kremsmünster abbrechen und in den Krieg ziehen.

Nun ist er nach einem erfüllten Leben verstorben und am 5. Juni in St. Marienkirchen/Polsenz von

Kam. Johann Oberleitner



den Kameraden zur letzten Ruhe geleitet worden. Er wird allen in bester Erinnerung bleiben.

TERMINANKÜNDIGUNG

Auf zum MOST-PROST

beim „Paus'n in Steinparz“ am Sonntag, dem 11. August, ab 14 Uhr. Wie immer ist für beste Unterhaltung und das leibliche Wohl gesorgt. Der KB freut sich wieder auf zahlreiche Gäste.

SCHRIF AUGUST SCHATZ

OG WALLERN

In den Linzer Luftschutzstollen

Am 25. Mai besichtigten Kameraden der OG gemeinsam mit dem Obmann der OG Bad Schallerbach den Luftschutzkeller der Stadt Linz. Bei der Führung sind die unmenschlichen Bedingungen unter denen 500 KZ-Häftlinge in nur zwei Jahren 14 km Stollen in den Berg trieben, sehr deutlich

geschildert worden. Der Tod von Zwangsarbeitern, die wochenlang kein Tageslicht sahen und höchstens 500 Kalorien Verpflegung erhielten, wurde vom menschenverachtenden Regime bewusst in Kauf genommen. Die Besucher nahmen diese bedrückenden Eindrücke mit nach Hause.



Die kompetente und eindrucksvolle Führung im sogenannten Limonistollen hinterließ bleibende Eindrücke.

Tag der offenen Tür

Am 31. Mai besuchten am Tag der offenen Tür die Kameraden die Hessenkaserne in Wels. Eine Reihe von beeindruckenden Vorführungen, darunter eine mit dem Leopard II Kampfpfanzter, demonstrierten die Schlagkraft die-

ses Gerätes. Der Rundgang weckte manche Erinnerung und führte im Gespräch mit den Soldaten zu „Fachsimeleien“. Dabei kam auch die finanzielle Situation des ÖBH zur Sprache.

SCHRIF GEORG KALIAUER



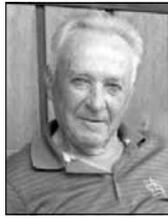
Der Blick in die Kaserne zeigt die große Kompetenz, mit dem die Heeresangehörigen auch unter widrigsten wirtschaftlichen Umständen ihren verfassungsgemäßen Verpflichtungen nachkommen.

OG WEIBERN

Glückwünsche den Jubilaren



Kam. Siegfried Repitz ist 75 Jahre.



Baumeister Kam. Max Hager feierte seinen Achtzigster.

Am 12. Mai feierte Kam. Siegfried Repitz den 75. Geburtstag. Wenig später am 16. Juni feierte Kamerad Bmst. Max Hager seinen Achtzigster. Beide Jubilare waren viele Jahre aktive Feuerwehrmänner und Kameraden. Kas. Rudolf

Stockinger und EObm. Albert Wieländer überbrachten ihnen die Glückwünsche des Kameraden. Sie wünschten ihnen weiter beste Gesundheit sowie viel Glück und Freude mit ihren Lieben und den Kameraden.

NACH ERFÜLLTEM LEBEN

Am 13. März verstarb Kam. Ferdinand Zimmermann im hohen Alter von 94 Jahren. Der Heimkehrer gehörte 63 Jahre als vorbildlicher Kamerad der OG Weibern an. Die Kameraden werden ihn stets in bester Erinnerung behalten.

Kam. Ferdinand Zimmermann



EIN GROSSER VERLUST

Der Tod von Obm. Alois Furtner mit nur 60 Jahren löste besonders bei den Kameraden große Trauer aus. Erst im April 2018 wurde er einstimmig von ihnen zu ihrem Obmann gewählt. Nach nur einem Jahr mussten sie ihn nun am 24. Mai schon auf seinem letzten Weg begleiten.

Obm. Alois Furtner



Der allseits beliebte und geachtete Kamerad hinterlässt eine große Lücke bei der FF, dem PV und der KB-Ortsgruppe. Auch der Landesverband mit Präsident Johann Puchner und die Bezirksleitung

mit BObmStv. Horst Hamedinger erwiesen dem geschätzten Kameraden die letzte Ehre. Die OG wird ihm dankbar ein ehrendes Andenken bewahren.

EObm. ALBERT WIELÄNDER

BEZIRK VÖCKLABRUCK

BObm. Johann WIENERROITHER

BEZIRKSLEITUNG VÖCKLABRUCK

Der Bezirksausflug begeisterte

Am 11. Mai fanden sich 148 Kameraden und ihre Begleitungen zum KB-Bezirksausflug zusammen. Reiseleiter BKasStv. Ing. Albert Zopf hat für sie drei Autobusse bestellt. Der Ausflug führte nach Wien. Das erste Ziel war

das Arsenal und die Führung im Heeresgeschichtlichen Museum. Dabei sind die Besucher über militärhistorische Ereignisse vom 30-jährigen Krieg, den Türkenbelagerungen bis zum Mord am Thronfolger in Sarajewo und den 1. Weltkrieg informiert worden.

Die vielfältigen Exponate und ihre Geschichten beeindruckten die Gruppe. Danach sind die Teilnehmer im berühmten Schweizerhaus kulinarisch verwöhnt worden. Gut gelaunt ging es gegen 17 Uhr nach Hause. BObm. Johann Wienerroither und Vz-

Präs. Josef Langthaler dankten dem Organisationsteam sowie allen Teilnehmern für den gelungenen Bezirksausflug. Als Fazit ist festzuhalten, dass sich alle Mitreisenden bereits auf den Ausflug 2020 freuen.

PRREF. WOLFGANG HAAS



Beim Bezirksausflug 2019 war nicht nur die Reisegruppe riesig, sondern auch das Programm toll.

STADTVERBAND ATTNANG-PUCHHEIM

Bezirksversammlung 2019



Zur Bezirksversammlung 2019 am 23. März im Pfarrsaal Desselbrunn rückte auch eine Abordnung des Stadtverbands aus. Dabei ist auch

dem lj. SchrF des Stadtverbands Friedl Asamer für seine treue und vorbildliche Mitarbeit mit einer Auszeichnung gedankt worden.

2018 war ein gutes Vereinsjahr

Bei der JHV am 5. April im Gh. Zum Italiener erfreuten die positiven Berichte der Funktionäre zum Vereinsjahr 2018 die Zuhörer. Sie bestätigten daher einstimmig den Entlastungsantrag der Prüfer. Auch die Ehrengäste fanden lobende Worte für den Stadtverband.

Obmann VzPräs. Josef Langthaler dankte vor allem für die Teilnahme an den Aktivitäten und unterstrich diese mit Ehrungen für verdiente Mitglieder. Die musikalische Begleitung der JHV durch die Hubertus-Musikkapelle bereicherte auch den Ausklang des Abends.

Gedenkfeier für die Bombenopfer

Am 23. April hat der KB der Bombenopfer des 21. April 1945 mit der Hubertus-Musikkapelle gedacht. Pfr. Freudentaler zelebrierte die

Andacht bei der Kapelle in der Kochstraße. Auch Vertreter der Stadt und zahlreiche Attnanger nahmen an der würdigen Gedenkfeier teil.

Eine festliche Maiandacht

Der Einladung zur KB-Maiandacht bei der Heimkehrer-Kapelle der Familie Friedl Asamer am 7. Mai folgten zahlreiche Kameraden und Gäste. Die festliche Andacht zelebrierte Pfarrer Freudenthaler, begleitet von Hubertusmusik.



Die Abordnung des Kameradschaftsbunds Attnang vor der Kapelle

Freundschaftsfischen 2019



Vizebürgermeister Ernst Ennsberger, 1. Platz Thomas Brückl, 3. Platz Anton Richard, Obm. Josef Langthaler, 2. Platz Herbert Schwaighofer

Runde Geburtstage gefeiert

Der Stadtverband gratulierte den Kameraden Alois Humer (80), Friedrich Hattinger (70), Anna Asamer (90), Matthias Mugrauer (70), Gottfried Haslbauer (65), Alfred Ematinger (80), Alfred Aspöck (55), Altbürgermeister Ludwig Glaser (80) sehr herzlich zu ihren Geburtstagen und wünschte ihnen weiter beste Gesundheit, viel Glück und Segen.



Der rüstige Kam. Alois Humer ist achtzig.



Den Neunziger feierte Kam.ⁱⁿ Anna Asamer.



70. Geburtstag: Matthias Mugrauer



80. Geburtstag: Alfred Ematinger

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe 3/2019
ist Sonntag, der 15. 9. 2019!

TERMINANKÜNDIGUNG

Bitte vormerken!

Do., 1. August: Asphaltstockschießen, Spitzberg, 18 Uhr
Fr., 23. August: Bezirkstreffen, Desselbrunn, 19 Uhr
Do., 5. September: Asphaltstockschießen, Spitzberg, 18 Uhr
Fr., 6. September: Herbstwanderung mit Grilljause, Friedhofparkplatz, 14.30 Uhr
Do., 3. Oktober: Asphaltstockschießen, Spitzberg, 18 Uhr
Fr., 4. Oktober: Radwanderung Parkplatz Kirche Puchheim, 14.30 Uhr, Ziel: Traunfall mit Einkehr Gh. Kastenhuber
Sa., 12. Oktober: Bezirkswallfahrt Basilika Maria Puchheim, 9 Uhr
Sa., 26. Oktober: Vaterlandsmesse Hl. Geist Kirche Attnang

Einladung zum Stammtisch

Die Kameraden kommen jeden ersten Sonntag im Monat beim Gh. Weissl und jeden dritten Sonntag im Monat beim Gh. Zum Italiener zum Stammtisch und Meinungsaustausch zusammen.

OG FORNACH

Ausrückung nach Seeham

Im Mai begab sich die OG zu einem Jubiläumsfest der „Superlative“ nach Seeham. Über vierzig Ortsgruppen gaben dem KB Seeham zum Gründungs-

jubiläum die Ehre. Obwohl der Wettergott nicht ganz mitspielte, kamen Stimmung und die Kameradschaft beim Fest nicht zu kurz. Gratulation zum tollen Fest!



Das Jubiläumsfest war bestens organisiert, was viel zur tollen Stimmung beigetragen hat.

Militär und Musik, die bewegt

Zum Militärmusikfestival reisten der KB Fornach mit Kameraden benachbarter und befreundeter Ortsverbände nach Linz. Dort erlebten sie Blasmusik auf höchstem Niveau in einem fulminanten dreistündigen Programm. 450 Militärmusiker beeindruckten

mit der Bandbreite ihres Repertoires und den Shows der Soldaten. Vom traditionellen Marsch bis zu modernsten Songs, aber auch die Tanzeinlagen des HSV aus Zwölfaxing begeisterten sie das Publikum.



„Glanzlicht“ des Abends war der Große österreichische Zapfenstreich im Gesamtspiel aller neun österreichischen Militärmusiken.

Gelungener Frühschoppen

Obwohl die Temperaturen das Thermometer fast zum Platzen brachten, war der Frühschoppen der Kameraden eine „coole“ Sache, die alle Besucher begeisterte. Als Attraktion ist der Maibaum, den VzBgm. Georg Steiner gespendet hatte, verlost worden. Der Vorstand dankt ihm aber auch allen Helfer(inne)n, die in wahrlich schweißtreibender Arbeit den Frühschoppen perfekte vorbereitet, dann die Gäste bestens versorgt und zuletzt noch aufgeräumt haben. Ein Dankeschön gilt auch den zahlreichen Besuchern des Frühschoppens.



Andreas Erlinger war der glückliche Gewinner, dem Obm. Johann Wienerroither gratulieren konnte.

OG FRANKENBURG

Zum 92. Geburtstag gratuliert

Dieses Jahr feierte in voller Frische der verdiente Kam. Franz Zechmeister seinen 92. Geburtstag. Zur feierlichen Gratulation besuchten die Kameraden Erich Pichlmann, Herbert Steinhuber, Willi Sommersberger und Obm. Franz Buchner den Jubilar. Im kam. Gespräch verflog die Zeit und die köstliche Bewirtung rundete die schöne Feier ab. So dauerte es lange, bis sich die Kameraden mit bestem Dank und abschließenden Glückwünschen verabschiedeten.



Der rüstige Jubilar Franz Zechmeister mit seiner Gattin Maria

GESCHÄTZTER KAMERAD VERSTORBEN

Am 25. Februar feierte Kam. Günther Pramendorfer noch seinen Siebzigster, wozu ihm seine Kameraden herzlich gratulierten. Leider verschlechterte sich danach sein Zustand rapide und am 29. Mai erlosch sein Lebensgeist. In Trauer wird die OG dem geschätzten Kameraden ein ehrenvolles Andenken bewahren. Ihr Mitgefühl gehört Gattin Theresia, der sie in dieser schweren



Kam. Günther Pramendorfer

Zeit viel Kraft und Zuversicht wünschen.

OG FRANKENMARKT

Start ins neue Vereinsjahr

Zur JHV am 24. März begrüßte Obm. Franz Scheinast mit den Kameraden auch Bgm. Peter Zieher und BOBmStv. Vzlt. Johann Fischinger als Ehrengäste. Nach dem Totengedenken folgten die positiven Berichte der Funktionäre und die Entlastung des Vorstands. Auch dieses Jahr gab es für

verdiente Kameraden Auszeichnungen. In seinen Grußworten gratulierte Bgm. Peter Zieher den Geehrten und informierte auch über Aktuelles aus der Gemeinde. Mit seinem Dank für die Unterstützung schloss Obm. Franz Scheinast den offiziellen Teil der JHV.



Obm. Franz Scheinast, Kas. Josef Hauser und Bgm. Peter Zieher bei seinen Grußworten am Podium

Glückwunsch zur Spitzenleistung

Am 27. April hat die KB-Stockschützenmoarschaft am Vereinsturnier in Frankenmarkt teilgenommen. Beim Turnier in der Stockschützenhalle gab es starke Konkurrenz. Trotzdem setzte

sich die KB-Moarschaft durch und konnte den Sieg erringen. Zu dieser tollen sportlichen Leistung gratuliert der Vorstand ihren Stockschützen herzlich!

SCHRIF KARL SCHERNTHANER



Die erfolgreichen Stockschützen mit dem gewonnenen Siegerpokal

OG OBERHOFEN AM IRRSEE

14. ÖKB-Luftgewehrschießen



Der Vorstand mit Obm. Siegfried Dax, ObmStv. Alois Freinbichler, Kas. Johann Andorfer-Plainer, ObmStv. Johann Schweiger

Von 29. bis 31. März kämpften 214 Schütz(inn)en beim 14. Kameradschaftsbund-Luftgewehrschießen im Turnsaal der Gemeinde Oberhofen. Dies ist eine Rekordteilnahme, für die die OG auch den zahlreichen auswärtigen Gästen und OG-Teams herzlich dankt. Sieger der Kameradschaftsklasse war Obm. Siegfried Dax.

Bei den Damen Margarethe Dax sowie in der Jugendwertung Markus Muckenhammer. BOBmStv. Vzlt. Johann Fischinger aus Weibenkirchen war der beste Schütze in der Gästeklasse. Dank der großzügigen Sponsoren konnten tolle Preise vergeben werden. Besonderer Dank gilt der Schul-

leitung und der Gemeinde Oberhofen für die Genehmigung zur Benutzung des Turnsaals. Es gibt keine perfekteren Räumlichkeiten für das Turnier. Weiterer Dank

gilt allen Helfern, ohne deren Mitarbeit diese Veranstaltung nicht machbar wäre. Der Vorstand freut sich bereits auf das 15. Luftgewehrschießen 2020.

ÄLTESTES MITGLIED VERSTORBEN

Leider ist das älteste Mitglied der OG am 28. Mai verstorben. Kam. Johann Kraml schloss im hohen Alter von 94 Jahren seine Augen für immer. Er trat kurz nach dem WK II dem KB bei und gehörte über siebzig Jahre als vorbildlicher Kamerad der OG Oberhofen an. Er wird allen Kameraden in bester Erinnerung bleiben.

SCHRIF CHRISTIAN SCHINDLAUER

Kam. Johann Kraml



OG OBERWANG

80. Geburtstag gefeiert

Am 27. April feierte der lj. Subkassier der OG, Kam. Anton Lametschwandner, in den Kreisen seiner Familie und Freunden seinen 80. Geburtstag. Obm. Ernst

Höllnsteiner und Kam. Fritz Schneeweiss gratulierten dem rüstigen Jubilar und wünschten ihm noch viele glückliche und gesunde Jahre.



Obm. Ernst Höllnsteiner mit dem rüstigen Jubilar Kam. Anton Lametschwandner und Subkassier Fritz Schneeweiss

OG PÖNDORF

Beim Fest in Seeham



Ausrückungen in den benachbarten Salzburger Flachgau gehören zu den regelmäßigen Aktivitäten vieler grenznaher Ortsverbände aus Bayern und Oberösterreich. Daraus sind im Laufe der Jahre viele enge Freundschaften entstanden. Am 25. Mai konnte auch ein kräftiger Regenguss zu Beginn des 100-jährigen Jubiläumfestes

in Seeham die Teilnehmer nicht abschrecken. Es tat der Stimmung im Festzelt keinen Abbruch. So erlebten die Verbände in großartiger Kameradschaft ein tolles Fest. Dazu darf man dem KB Seeham gratulieren. Die gelungene Veranstaltung weckt die Lust auf weitere grenzübergreifende Aktivitäten.

KAM. FRANZ NEUMAYR VERSTORBEN

Völlig überraschend und unerwartet verstarb im März Kam. Franz Neumayr im 71. Lebensjahr. Er stand als Kanonier viele Jahre der Ortsgruppe zur Seite. Der stets aktive und geschätzte Kamerad hatte eine große Leidenschaft, den Stocksport. Als Funktionär des Stocksportvereins leistete er ehrenamtlich viel für den Verein. Dem guten Kameraden wird ein ehrendes Andenken bewahrt.

OBM. FRANZ HUBER

Kam. Franz Neumayr



OG SEEWALCHEN

Einladung zum Stammtisch

Seit März treffen sich die Kameraden jeden ersten Donnerstag im Monat im Café Sailer zum Stammtisch. Alle Interessierten sind herzlich zur Teilnahme ein-

geladen. Jeder, der etwas zur geselligen Pflege der Kameradschaft und zum Gedankenaustausch beitragen möchte, ist herzlich willkommen.

Gesundheit, Glück und Segen



Auch Obmann Ing. Hartmut Kindl gratulierten die Kameraden im Juni zum Siebziger.

meraden Günther Bachmann, Ing. Heinz Hackl, Alois Hitzl, Ing. Mag. Christoph Huber sowie Georg Wolf. Zuletzt ist im Juni den Kameraden Helmut Katterbauer und Rudolf Oberndorfer von der OG herzlich gratuliert worden. Ein besonderer Glückwunsch der Kameraden galt im Juni dem Obmann der OG, Ing. Hartmut Kindl, zum Siebziger. Allen Jubilaren wünscht die OG weiter beste Gesundheit sowie noch viele zufriedene und glückliche Jahre.

PRREF.^{IN} KARIN HEMETSBERGER

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Oberösterreichischer Kameradschaftsbund
(Mitglied des Österreichischen Kameradschaftsbundes),
OÖ. Kameradschaftsbund, Gürtelstraße 27, 4020 Linz
Homepage: www.kbooe.at

Redaktion: Chefredakteur Benno Schinagl

Verwaltung, Vertrieb, Abonnement:

OÖKB, 4020 Linz, Gürtelstraße 27,
Telefon/Fax +43 (0) 73 2 / 77 06 34, E-Mail: office@kbooe.at
Hersteller: OÖN Druckzentrum, 4061 Pasching, Medienpark 1

OG ST. GEORGEN IM ATTERGAU

Kam. Erich Seidl siebzig

Der treue Kamerad Erich Seidl aus Innerlohen feierte am 4. November seinen 75. Geburtstag. Obm. Manfred Pachler mit den Kameraden Hermann Hufnagl, Walter Pachler und Hans Leitner

überbrachte die besten Glückwünsche der Ortsgruppe. Sie gratulierten dem rüstigen Jubilar und wünschten ihm weiterhin viel Glück und Gesundheit.

SCHRIF HANS LEITNER

OG UNGENACH

Gründungsmitglied 100 Jahre

Die Gemeinde Ungenach hat am ersten Mai zum Hunderter von KB-Gründungsmitglied Obermedizinalrat Dr. Othmar Panhofer von allen Vereinen einen Maibaum aufstellen lassen. Für den KB Ungenach war es eine Pflicht, seinem Gründungsmitglied diese Ehre zu erweisen.

So hat er doch am 9. Dezember 1957 bei der BH Vöcklabruck den Kameradschaftsbund Ungenach

angemeldet. Auch dafür ist Kamerad OMR Dr. Panhofer im Zuge der Veranstaltung vom OÖKB geehrt worden.

Alt-Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer sowie der Bezirkshauptmann Dr. Martin Gschwandtner haben dem Jubilar mit zahllosen Honoratioren und Mitbürgern beim Fest ebenfalls persönlich gratuliert.

OBM. ALBERT SCHEIN



Der rüstige Jubilar und ehemalige Gemeindevorstand Obermedizinalrat Dr. Othmar Panhofer mit Bürgermeister Ing. Johann Hippmair

OG WEISSENKIRCHEN I. ATTERGAU

Tradition am Nationalfeiertag



Lisa Fischinger, Viktoria Schacherleitner, Obm. Johann Fischinger, Fhr. Erich Brucker, EM Konsulent Herbert Saminger, Bruno Winderl, Bgm. Josef Meinhart, Alexandra Mayrhofer, Sara Fischinger

Zur Pflege der Tradition gehört es in Weissenkirchen, den Nationalfeiertag mit dem KB-Totengedenken festlich zu begehen. Musikkapelle, Fahnenabordnungen

der Feuerwehren und die Volksschulkinder, gemeinsam mit der Bevölkerung, bilden dazu den feierlichen Rahmen. Obm. Johann Fischinger und der Vorstand

haben sich über das große Interesse an der würdigen Festlichkeit sehr gefreut. Dies tat er auch bei der anschließenden JHV kund. Dazu hat er Bgm. Josef Meinhart die vier neuen Marketenderinnen und viele der 152 Mitglieder begrüßt. Zwei verdienten Kameraden ist bei der JHV hohe Wertschätzung zuteil geworden. Das

selten verliehene LVK mit Stern in Silber ist Ehrenmitglied Kons. Herbert Saminger verliehen worden. Kam. Erich Brucker ist für seine 35-jährige Tätigkeit als Fähnrich ebenfalls ausgezeichnet worden. Mit Dank und der Vorfreude auf das neue Vereinsjahr schloss der Obm. Johann Fischinger die JHV.

Das goldene Ehejubiläum gefeiert

Ehrenmitglied Kam. Max Gstöttner feierte mit Gattin Karoline kürzlich die Goldene Hochzeit.

Die Ortsgruppe wünscht beiden noch viele glückliche gemeinsame Jahre.



Das Jubelpaar Max und Karoline Gstöttner mit den Gratulanten ObmStv. Günter Kaltenleitner, Kas. Franz Fischinger, Obm. Johann Fischinger, Schrf Herbert Saminger, ObmStv. Rudolf Kühleitner

Mit Kamerad Achtziger gefeiert



Der rüstige Jubilar Kam. Wilfried Kaltenleitner feierte in bester Verfassung seinen Achtziger.

Kam. Wilfried Kaltenleitner hat heuer zur Feier seines Achtzigers den Vorstand eingeladen.

Die Kameraden besuchten den Jubilar und entboten ihm die herzlichsten Glückwünsche der Ortsgruppe. Sie wünschten ihm weiter beste Gesundheit und viele zufriedene und glückliche Lebensjahre!

OG WEYREGG AM ATTERSEE

Zu köstlichen Ripperln geladen

Am Faschingsdienstag hat die OG zum alljährlichen Ripperlesen bei der Fahnenpatin im Gh. Sonne eingeladen. Die köstlichen

Ripperl fanden ihre Feinschmecker, die wieder ausschließlich lobenden Worte für die Köstlichkeit fanden.

Vorstand wieder bestätigt

Bei der JHV am 17. März haben die Mitglieder nach der obligaten Berichterstattung und Entlastungen bei der Neuwahl den Vorstand mit Obm. Fritz Offenhauser den

Stellvertretern Christian Gebhart und Stefan Raudaschl sowie Kas. Helmut Wiedemann, Schrf Max Pollhammer einstimmig bestätigt. Für den ausgeschiedenen

Kommandanten Hans König ist Kam. Max Pollhamer gewählt worden. Zu Beginn ist der verstorbene Kameraden Andreas Danter und Josef Kaiser gedacht worden. Nach der Wahl ist den beiden hochverdienten Kameraden Matthias Leitner und Alois Untersberger mit der verliehenen Ehrenmitgliedschaft ihr Einsatz

gedankt worden. Auch treuen Mitgliedern ist mit Auszeichnungen gedankt worden. Glückwünsche und viel Lob sprachen die Ehrengäste sowie BOBm. Johann Wienerroither und Bgm. Klaus Gerzer der OG für ihr Tätigkeit in den Grußworten aus. Mit dem Dank des Obmanns schloss die JHV.



Die geehrten Kameraden mit den Ehrengästen. Die Ortsgruppe ist gut aufgestellt und hat derzeit 90 Mitglieder im Alter von 27 bis 97 Jahren.

Jährliche Attersee-Rundfahrt

Zur traditionellen Schiffsrundfahrt am Attersee fanden sich am 19. Mai zahlreiche Mitglieder ein. Die Fahrt führte entlang des Nordufers. Als bewährter Reise-

leiter hat Kam. Alwin Wiener die Besonderheiten der historischen Villen am Ufer vorgestellt. Die Abschlusseinkehr bei der Fahnenpatin rundete den schönen Tag ab.

TERMINANKÜNDIGUNG

Auf in den Süden!

Der Vorstand plant für den Herbst einen Ausflug nach Südtirol, Friaul und den Gardasee. Näheres wird zeitgerecht vom Obmann bekannt gegeben.

BEZIRK WELS-STADT

BOBm. Florian SCHOLL

HESSENBUND WELS

210 Jahre Schlacht bei Regensburg



Das Traditions-Corps der Hessen/Wels mit dem stv. Kommandanten des PzB 4, Mjr. Harald Reitbauer (Zweiter von rechts) und dem Kdt. des Dragoner-Regiments „Kaiser Ferdinand“ Nr. 4, ObstLt. i. TR Werner Bittermann (ganz rechts)

Zum Bataillons- und Regimentsgedenktag hat das Panzerstabsbataillon 4 mit seinem

Traditionsverband, dem Dragoner-Regiment „Kaiser Ferdinand“ Nr. 4, in die Kaserne Hörsching

eingeladen. 210 Jahre ist es her, als im fünften Koalitionskrieg am 23. April 1809 die Soldaten Napoleons das von Österreichern verteidigte Regensburg angriffen. Die meisten der 4.000 Verteidiger waren Oberösterreicher und Salzburger des Dragonerregiments Nr. 4, die tapfer gegen die große

Übermacht bis zum bitteren Ende kämpften.

Dies war die einzige von 51 Schlachten, in der Napoleon I. selbst verwundet wurde. Zum Gedenktag waren auch zahlreiche Traditionsverbände aus dem In- und Ausland gekommen.

PRREF. FRIEDRICH NEUHOFER

BEZIRK WELS-LAND

BOBm. Florian SCHOLL

OG BAD WIMSBACH-NEYDHARTING

Maibaum für den Obmann

Am 1. Mai ist Obm. Johann Heitzinger ein Maibaum aufgestellt worden.

Ehrenobmann Josef Huemer mit seinen Helfern stellte den festlich

dekorierten Maibaum auf. Sie befestigten zuletzt das geschnitzte Schild, bevor man zur ausgiebigen kameradschaftlichen Feier eingeladen war.



Ehrenobmann Josef Huemer hat Obm. Johann Heitzinger das schöne Schild für den Maibaum übergeben.

Ihre Treue vergoldet

Zwei Kameraden durften mit ihren Gattinnen ihr 50-jähriges Ehejubiläum feiern.

Die Kameraden wünschen Anna

und Franz Gira sowie Gertrude und Michael Mayrhuber noch viele glückliche gemeinsame Ehejahre.



Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit gelten Kam. Franz und Gattin Anna Gira.



Mit Gattin Gertrude feierte Kam. Michael Mayrhuber das goldene Ehejubiläum.

TRAUER UM KAMERADEN

Am Pfingstmontag ist der treue Kam. Karl Kasthuber im 80. Lj. verstorben. Der Bauer in Bachloh war der ehemalige Obmann der

Molkereigenossenschaft Vorchdorf, passionierter Jäger und Jagdhornbläser, Musiker sowie Mitglied der KMB des BB und

SB und geschätzter Kamerad der OG. Eine der Bekanntheit entsprechende große Trauergemeinde begleitete den beliebten und geschätzten Kameraden zur letzten Ruhestätte. Die Kameraden werden ihm stets ein ehrenvolles Gedenken bewahren.

Kam. Karl Kastenhuber



OG EBERSTALZELL

Gedenktag der Kameraden

Vor dem jährlichen Gedenktag haben die Kameraden heuer erstmals mit ihrer Fahnenmutter Waltraud Weingartner den Kranz für den Eingang des Kriegerdenkmals gebunden. Der Kranz schmückt den Eingang bei der Gedenkfeier. Aus gegebenem Anlass dankte der Vor-

stand der treuen Unterstützerin Theresia Obernberger, die jahrzehntelang diesen Kranz für die Kameraden gebunden hat. Auch Kam. Max Bruckner, der sich in der Pflege der Denkmalanlage besonders verdient machte, gilt ein herzliches Dankeschön.



Fahnenmutter Waltraud Weingartner, die mit den Kameraden heuer das Kranzlein für den Eingangsbogen beim Kriegerdenkmal gebunden hat.

Ein gelungener Ausflug

Der alljährliche Ausflug des KB Eberstalzell führte dieses Jahr in den Bayerischen Wald.

Wie alle Teilnehmer feststellen konnten, ist dieser nicht nur landschaftlich sehenswert, sondern

bietet auch eine breite Palette an interessanten Besichtigungsmöglichkeiten.

Für die mustergültig organisierte und schöne Ausfahrt danken die Teilnehmer Kam. Erich Frömel.

IM EHRENVOLLEN GELEIT

Im ehrenvollen Geleit begleitete der Kameradschaftsbund den treuen Kam. Johann Buchecker zur letzten Ruhestätte. Der im 81. Lebensjahr verstorbene ehemali-

ge Kaufmann und Gastwirt war ein angesehener und geschätzter Bürger der Gemeinde und ein guter Kamerad. Die OG wird ihn in bester Erinnerung behalten.

TERMINANKÜNDIGUNG

Jubiläumsfeier 2020 vormerken

Zum 115-Jahre-Gründungsfest und dem Fest zur 60-Jahre-Neugründung wird der KB Eberstalzell am Freitag, dem **26. Juni 2020**, einen Festakt beim Dämmerchoppen mit Petersfeuer gemeinsam mit der Feuerwehr abhalten.

Es wird gebeten, diesen Termin bereits jetzt vorzumerken.

SCHRIF CHRISTIAN RAU

OG SIPBACHZELL

JHV – Erfreuliche Bilanz zum Jahresbeginn

Zur JHV am 17. März im Gh. Ziegler konnte Obm. Florian Scholl mit den Kameraden auch Abordnungen aus den Nachbargemeinden sowie Bgm. Heinrich Striegl begrüßen. Dem Gedenken und Berichten sowie der Entlastung des Vorstands folgte die Ehrung des treuen Kameraden Markus Steinmaurer für seine

Verdienste mit Medaille und Ehrenurkunde. In den freundlichen Grußworten der Gäste wurde die gute Gemeinschaft und die Aktivitäten der Ortsgruppe gewürdigt. Mit der Bitte, auch im neuen Vereinjahr wieder rege mitzumachen, und dem Dank für das Kommen schloss Obm. Florian Scholl den offiziellen Teil.



Obm. Florian Scholl mit dem geehrten Kam. Markus Steinmaurer und Bgm. Heinrich Striegl



Mit den zahlreichen Gästen war der Saal im Gh. Ziegler bei der JHV wieder gut befüllt.

Kameraden feierten Achziger

Die Ortsgruppe feierte kürzlich mit den Kameraden Johann Lambrecht, Alois Kopler und Alfred Ziegler bei einem geselligen

Beisammensein ihren Achtziger. Sie wünscht den drei Kameraden weiterhin viel Glück und Zufriedenheit.

TERMINANKÜNDIGUNG

Zum Jahresausflug anmelden

Am Samstag, dem **31. August**, wird das KTM Motorzentrum in Mattighofen das Ziel des Ausflugs sein.

Am Programm steht auch das neue Museum und diverse andere technische Einrichtungen.

Zum Mittagessen geht es weiter ins bayerische Burghausen, wo Europas „längste Burg“ steht.

Der Vorstand freut sich wiederum auf zahlreiche Teilnehmer, die sicher mit einem interessanten und wunderschönen Tag belohnt werden.